

und die Buchdruckerschwärze verbessert. Das erste gedruckte Werk war eine lateinische Bibel. Da Just das geliehene Geld nebst Zinsen, über 2000 Gulden, von Gutenberg zurückverlangte, und dieser nicht zahlen konnte, kam es zum Prozeß, den Gutenberg verlor. Just behielt die Lettern und Gerätschaften und führte die Druckerei mit Schöffer weiter, dem er auch später seine Tochter zur Frau gab. Durch einen angesehenen Mainzer erhielt aber auch Gutenberg die Mittel, eine neue Werkstätte anzulegen. Die anfangs geheim gehaltene Kunst wurde allgemein bekannt, als bei einem Kriege Mainz zum Teil zerstört wurde, und die Druckergesellen aus der Stadt nach anderen Gegenden flüchteten. Gutenberg starb in dem Hofdienste des Erzbischofs Adolf von Nassau. Durch seine Erfindung, welche die Mönche für ein Werk des Satans ausgaben, konnten die Bücher massenhaft vervielfältigt werden, und wurden Bildung und Kenntniße in allen Klassen des Volkes verbreitet.

### III. Neuere Geschichte. Christoph Kolumbus.

Steu're, mutiger Segler! Es mag der Wind dich verhöhnen,  
Und der Schiffer am Steu'r senken die lässige Hand.  
Immer, immer nach West! Dort muß die Küste sich zeigen,  
Liegt sie doch deutlich und liegt schlummernd vor deinem Verstand.  
Kolumbus. Von Schiller.

Gegen Ende des fünfzehnten Jahrhunderts erreichten die Portugiesen, in kühnen Seefahrten längs der Westküste Afrikas segelnd, die Südspitze dieses Erdteils, das Kap der guten Hoffnung. Ihr <sup>1498</sup> Seeheld Vasco de Gama fand 1498 sogar, indem er über den Indischen Ocean fuhr, den lange gesuchten Seeweg nach dem reichen Lande Indien.

Bevor dieses Ziel jedoch erreicht war, hatte ein Seefahrer aus Genua, Christoph Kolumbus, mit spanischen Schiffen versucht, auf einem westlichen Wege die östlichen und südlichen Länder Asiens zu erreichen, und hatte auf seiner Fahrt einen neuen Erdteil, Amerika, entdeckt.

Der Vater dieses großen Mannes war ein wohlhabender Tuchweber in Genua, er hatte den Sohn auf der italienischen Universität Pavia studieren lassen. Hier betrieb Christoph mit besonderem Eifer